

D I E N S T B L A T T DER HOCHSCHULEN DES SAARLANDES

2026	ausgegeben zu Saarbrücken, 19. März 2026	Nr. 23
------	--	--------

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND WIRTSCHAFT

Seite

Studienordnung für den Dualen Bachelor-Studiengang
„Wirtschaftsingenieurwesen und Produktionsmanagement“ der Fakultät für
Wirtschaftswissenschaften an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des
Saarlandes
Vom 7. Januar 2026.....

140

Studienordnung für den Dualen Bachelor-Studiengang „Wirtschaftsingenieurwesen und Produktionsmanagement“ der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes

Vom 7. Januar 2026

Der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar) hat am 7. Januar 2026 gemäß § 28 Abs. 1 S. 3 Nr. 1 des Saarländischen Hochschulgesetzes (SHSG) vom 30. November 2016 (Amtsbl. I S. 1080), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juli 2024 (Amtsbl. I S. 555) und auf Grundlage der Rahmenprüfungsordnung der htw saar (RPO) vom 9. November 2022 (Dienstbl. S. 44), folgende Studienordnung für den dualen Bachelor-Studiengang „Wirtschaftsingenieurwesen – Produktionsmanagement“ erlassen, die nach Zustimmung des Senatsausschuss Lehre hiermit verkündet wird.

Inhaltsverzeichnis:

- §1 Geltungsbereich und Zugehörigkeit
- §2 Inhalt und Aufbau des Studiengangs
- §3 Theorie- und Praxisphasen, Praxismodule, Praxisprojekte
- §4 Studienplan und Module des Studienganges
- §5 Prüfungsplan des Studienganges
- §6 Inkrafttreten

§1

Geltungsbereich und Zugehörigkeit

- (1) Diese Studienordnung (StO) regelt Inhalt und Aufbau des dualen Bachelor-Studienganges „Wirtschaftsingenieurwesen – Produktionsmanagement“ an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar).
- (2) Der duale Bachelor-Studiengang „Wirtschaftsingenieurwesen – Produktionsmanagement“ wird von der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der htw saar getragen.
- (3) Auf Grundlage des Kooperationsvertrages zwischen der htw saar und der Akademie der Saarwirtschaft gGmbH (ASW) in der jeweils gültigen Fassung und des § 30 Abs. 1 SHSG übernimmt die ASW als angegliederte wissenschaftliche Einrichtung gemäß § 30 Abs. 5 i.V.m. § 92 Abs. 2 SHSG die Aufgabe des Angebotes und die Durchführung des dualen Bachelor-Studienganges „Wirtschaftsingenieurwesen – Produktionsmanagement“ innerhalb der Bestimmungen des SHSG, der Rahmenprüfungsordnung der htw saar (RPO), der Prüfungsordnung für duale Studiengänge und dieser studiengangspezifischen Studienordnung.

§2

Inhalt und Aufbau des Studienganges

- (1) Dem Bachelor-Studiengang „Wirtschaftsingenieurwesen – Produktionsmanagement“ liegt das Modell des praxisintegrierenden dualen Vollzeitstudiums ohne Erwerb eines Ausbildungsabschlusses zu Grunde. Die Studierenden erwerben sowohl wissenschaftsbezogene als auch praxisorientierte Kompetenzen, die zu einem ersten berufsqualifizierenden Bachelorabschluss führen.
- (2) Die Qualifikationsziele des Bachelor-Studienganges sind:
 - a) Die Absolventen/innen verfügen über ein breit angelegtes Fachwissen in den mathematisch-naturwissenschaftlichen und den informationstechnischen Grundlagen sowie erweiterte Kenntnisse und Methoden der ingenieurwissenschaftlichen Teildisziplinen Technische Mechanik, Thermodynamik, Elektrotechnik, Werkstofftechnik, Konstruktionstechnik und Informatik zum Lösen ingenieurwissenschaftlicher Probleme im Bereich des Maschinenbaus. (HQR-Kompetenzdimension: Wissen und Verstehen, Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen)

- b) Die Absolventen/innen verfügen über ein breit angelegtes Fachwissen in den Grundlagen der Betriebswirtschaft (internes und externes Rechnungswesen und Steuern, Marketing und Vertrieb) und können operative Prozesse in diesen Bereichen ausführen. Zusammen mit Schnittstellenwissen im Bereich der juristischen Grundlagen und der Volkswirtschaftslehre können sie betriebliche Prozesse und Entscheidungen in einen größeren Gesamtzusammenhang einordnen. (HQR-Kompetenzdimension: Wissen und Verstehen, Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen, wissenschaftliches Selbstverständnis und Professionalität)
 - c) Die Absolventen/innen verfügen über eine erweiterte Fach- und Methodenkompetenz in den Bereichen der Industriebetriebslehre und der Industrie 4.0 und über vertiefte Fach- und Methodenkompetenz in den Bereichen Produktion und Logistik, Arbeit, Personal und Führung sowie Management und Controlling. Dabei besitzen sie die Fähigkeit zu analytischem Denken, das Verständnis übergreifender und interdisziplinärer Zusammenhänge und die Fähigkeit zum eigenständigen, ganzheitlichen Lösen von Aufgabenstellungen und Problemen des Produktionsmanagements in gewerblichen und industriellen Unternehmen nach wissenschaftlichen Methoden. Dank ihrem systemischen Verständnis sind sie in der Lage, Prozesse des Produktionsmanagements zu durchdringen, zu analysieren, zu bewerten und zu optimieren. In diesem Zusammenhang sind sie in der Lage, ausgewählte strategische Prozesse auszuführen. (HQR-Kompetenzdimension: Wissen und Verstehen, Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen)
 - d) Die Absolventen/innen können Arbeitsfortschritte und -ergebnisse präsentieren und sich mit Fachkollegen/innen austauschen. Sie können in interdisziplinären Teams arbeiten z. B. zur Analyse komplexer Produktionsprozesse und zu deren Verbesserung in qualitativer, technologischer und wirtschaftlicher Hinsicht. Sie besitzen darüber hinaus eine ausgeprägte Lernfähigkeit und Veränderungsbereitschaft, so dass sie in der Lage sind, Veränderungsprozesse im Zuge von Digitalisierung, umweltschonender Mobilität und Nachhaltigkeit zu bewerten, sich darin zurechtzufinden und dazu ihren Beitrag zu leisten. Die Absolventen/innen qualifizieren sich für berufliche Tätigkeiten z. B. als Betriebsingenieur/in und als Produkt- und Produktionsmanager/in. (HQR-Kompetenzdimension: Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen, Kommunikation und Kooperation, wissenschaftliches Selbstverständnis und Professionalität)
 - e) Die Absolventen/innen können sich in national und international tätigen Unternehmen integrieren, sich situationsgerecht gegenüber anderen Mitarbeitern/innen verhalten und sind zur Selbstorganisation und -reflexion fähig. Sie bringen Führungskompetenzen im Bereich von Personalführung und Projektmanagement mit, die sie in die Lage versetzen, erste Führungsaufgaben im Unternehmen zu übernehmen.
 - f) Die Absolventen/innen haben im Studium ihre Persönlichkeit im Hinblick auf ihre zivilgesellschaftliche, politische und kulturelle Rolle weiterentwickelt. In den Modulen/-elementen „Grundlagen der Thermodynamik“, „Konstruktionslehre“, „Projektmanagement“, „Arbeit, Personal und Führung“, „Management und Controlling“, „Juristische und volkswirtschaftliche Grundlagen“ und „Seminar zum Praxismodul IV“ werden Themen wie Corporate Governance, Compliance, Nachhaltigkeit, Unternehmensethik, Gleichbehandlung, Diversity Management und auch die wirtschaftlichen, rechtlichen sowie politischen Strukturen und Prozesse vermittelt und mit den Studierenden diskutiert. Dadurch sind die Studierenden nach ihrem Abschluss in der Lage, gesellschaftliche Prozesse kritisch, reflektiert sowie mit Verantwortungsbewusstsein und in demokratischem Gemein Sinn zu diskutieren und mitzugestalten. (HQR-Kompetenzdimensionen: Kommunikation und Kooperation; wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität)
- (3) Der Studienbeginn ist jeweils zum Wintersemester (01.09. jedes Jahres). Die Regelstudienzeit beträgt drei Studienjahre. Für einen erfolgreichen Abschluss sind 180 ECTS-Punkte gemäß dem Studienplan in § 4 dieser Studienordnung zu erwerben. Ein ECTS-Punkt entspricht einer Gesamtarbeitsbelastung der Studierenden im Präsenz- und Selbststudium von 30 Zeitstunden.

- (4) Das Studium ist aus Modulen aufgebaut, wobei die einzelnen Module und Modulelemente, deren Zuordnung zu Studiensemestern bzw. Blöcken, die Präsenzzeiten in Theoriephasen in Unterrichtseinheiten (UE; 1 UE = 45 min) und die ECTS-Punkte sowie die Studien- und Prüfungsleistungen dem Studien- und Prüfungsplan gemäß § 4 und § 5 dieser Studienordnung zu entnehmen sind.

§3

Theorie- und Praxisphasen, Praxismodule, Praxisprojekte

- (1) Der wissenschaftsbezogene Teil wird in den Theoriephasen an der ASW durchgeführt, während der praxisorientierte Teil in den Praxisphasen in den Kooperationsunternehmen stattfindet (= Prinzip der zwei Lernorte). Begleitende Seminare zu Hausarbeiten und Praxismodulen sowie Prüfungstermine für Studien- und Prüfungsleistungen einschließlich der Abgabe von Haus- und Praxisarbeiten sowie der Bachelor-Abschlussarbeit können auch innerhalb der Praxisphasen liegen.
- (2) Die zeitliche Abfolge von Theorie- und Praxisphasen richtet sich nach dem Blockphasenmodell des Studienbereichs „Technik“ gemäß der Tabelle 1 für ungerade Jahrgänge und der Tabelle 2 für gerade Jahrgänge. Die Theoriephasen eines Studienjahres umfassen insgesamt 24 Wochen, verteilt auf zwei zwölfwöchige Blöcke, die nur von der vorlesungsfreien Zeit um den Jahreswechsel und an Ostern für jeweils max. zwei Wochen unterbrochen werden. Die nicht von den Theoriephasen belegten bzw. zur Vorlesungszeit gehörenden Zeiträume sind die Praxisphasen.

Studienjahr	Wintersemester		Sommersemester	
	Sep.-Nov.	Dez.-Feb.	Mrz.-Mai	Jun.-Aug.
1	Praxis 1A	Theorie 1B	Theorie 2A	Praxis 2B
2	Theorie 3A	Theorie 3B	Praxis 4A	Praxis 4B
3	Theorie 5A	Praxis 5B	Theorie 6A	Praxis 6B

Tab. 1: Phasenplan ungerade Jahrgänge

Studienjahr	Wintersemester		Sommersemester	
	Sep.-Nov.	Dez.-Feb.	Mrz.-Mai	Jun.-Aug.
1	Praxis 1A	Theorie 1B	Theorie 2A	Praxis 2B
2	Theorie 3A	Praxis 3B	Theorie 4A	Praxis 4B
3	Theorie 5A	Theorie 5B	Praxis 6A	Praxis 6B

Tab. 2: Phasenplan gerade Jahrgänge

- (3) Die Praxisphasen sind in das Studium integrierte, mit den Theoriephasen verzahnte und von htw saar und ASW gemeinsam begleitete Studienabschnitte, in denen der/die Studierende im Kooperationsunternehmen Praxisprojekte bearbeitet. Inhalt und Umfang dieser Praxisprojekte sind in den Modulbeschreibungen der Praxismodule geregelt. Die in ihnen abzuliegenden Studien- und Prüfungsleistungen sind § 5 zu entnehmen.
- (4) In der vorlesungsfreien Zeit um den Jahreswechsel und an Ostern sowie in den sechs Wochen vor Beginn des dreiwöchigen Nachschreibe- und Wiederholungszeitraums im August dürfen keine Prüfungstermine für Studien- und Prüfungsleistungen liegen. Ausgenommen sind Abgabetermine von Hausarbeiten und Praxisarbeiten sowie der Bachelor-Abschlussarbeit.

§4 Studienplan und Module des Studienganges

(1) Für ungerade Jahrgänge sind die Module gemäß folgendem Studienplan festgelegt:

Modul- nummer	1. Studienjahr		Unterrichtseinheiten				ECTS
	Semester		1. Sem.		2. Sem.		
	Blockphase		1A	1B	2A	2B	
DBWI-101	Englisch I			16	16		2
DBWI-111	Mathematik I			60			5
DBWI-121	Mathematik II				60		5
DBWI-131	Naturwissenschaftliche Grundlagen <i>Allgemeine Chemie</i> <i>Experimentalphysik</i> <i>Chemielabor</i> <i>Physiklabor</i>			40 40 8 8			6
DBWI-141	Technische Mechanik I			60			5
DBWI-151	Technische Mechanik II				72		6
DBWI-160	Grundlagen der Thermodynamik <i>Thermodynamische Grundlagen</i> <i>Thermodynamik der Werkstoffe</i>			20	60 20		8
DBWI-171	Konstruktionstechnik I <i>Konstruktionslehre</i> <i>CAD I</i>			36 28			5
DBWI-181	Konstruktionstechnik II <i>Maschinenelemente I</i> <i>CAD II</i> <i>Hausarbeit</i>				36 28 6		5
DBWI-191	Praxismodul I <i>Seminar "Professionelles Präsentieren"</i> <i>Praxisphase in mit "X" markiertem Block</i>		X	12		4 X	13
	Summe		0	328	298	4	60

Modul- nummer	2. Studienjahr		Unterrichtseinheiten				ECTS
	Semester		3. Sem.		4. Sem.		
	Blockphase		3A	3B	4A	4B	
DBWI-201	Englisch II		16	16			2
DBWI-211	Mathematik III <i>Mathematik III</i> <i>Stochastik</i>		24 36				5
DBWI-22*	Wahlpflichtmodul (Wahl zwischen WPF I oder WPF II) <i>WPF I: Technische Produktkonzeption</i> <i>WPF II: Energieumwandlung und Grüne Technologien</i>		72 oder 64				5
DBWI-230	Elektrotechnik <i>Grundlagen der Elektrotechnik</i> <i>Elektrische Antriebssysteme</i> <i>Elektrotechnisches Labor</i>		36	16 20 12			6
DBWI-240	Fertigungs- und Werkstofftechnik <i>Struktur und Eigenschaften von Werkstoffen</i> <i>Einführung in die Fertigungstechnologie</i> <i>Labor "Fertigungs- und Werkstofftechnik"</i>		36 12	28			5
DBWI-251	Industriebetriebslehre <i>Industriebetriebslehre I</i> <i>Industriebetriebslehre II</i>		44	40			7
DBWI-260	Externes Rechnungswesen & Steuern			72			6
DBWI-271	Praxismodul II <i>Seminar "Projektmanagement"</i> <i>Praxisprojekt in mit "X" markiertem Block</i>			12		X 4	12
DBWI-281	Praxismodul III <i>Seminar "Wissenschaftliches Arbeiten"</i> <i>Praxisprojekt in mit "X" markiertem Block</i>			12		4 X	12
	Summe		276 / 268	216	0	8	60

Modulnummer	3. Studienjahr	Unterrichtseinheiten				ECTS
	Semester	5. Sem.		6. Sem.		
	Blockphase	5A	5B	6A	6B	
DBWI-301	Englisch III	16		16		2
DBWI-310	Angewandte Informatik und Industrie 4.0 <i>Angewandte Informatik</i> <i>Industrie 4.0</i>	36		48		7
DBWI-321	Produktion und Logistik <i>Technische Produktionssystematik</i> <i>Logistik</i> <i>Digitale Produktion</i>	28 28 40				7
DBWI-331	Arbeit, Personal und Führung <i>Einführung in Arbeit, Personal und Führung</i> <i>Personalführung</i> <i>Arbeitswissenschaft</i> <i>Personalmanagement</i>	4 16 20		28		5
DBWI-340	Management & Controlling <i>Managementlehre und Organisationsentwicklung</i> <i>Controlling</i> <i>Qualitätsmanagement</i>	12 28 28				5
DBWI-350	Marketing und Vertrieb			60		5
DBWI-360	Internes Rechnungswesen <i>Kosten- und Leistungsrechnung</i> <i>Investition und Finanzierung</i>	32 32				5
DBWI-371	Juristische Grundlagen und Volkswirtschaftslehre <i>Juristische Grundlagen</i> <i>Volkswirtschaftslehre</i>			40 40		6
DBWI-380	Praxismodul IV <i>Seminar zum Praxismodul IV</i> <i>Praxisphase in mit "X" markiertem Block</i>	8	4 X			6
DBWI-390	Bachelor-Abschlussarbeit in mit "X" markiertem Block				X	12
	Summe	328	4	232	0	60

(2) Für gerade Jahrgänge sind die Module gemäß folgendem Studienplan festgelegt:

Modulnummer	1. Studienjahr	Unterrichtseinheiten				ECTS
	Semester	1. Sem.		2. Sem.		
	Blockphase	1A	1B	2A	2B	
DBWI-101	Englisch I		16	16		2
DBWI-111	Mathematik I		60			5
DBWI-121	Mathematik II			60		5
DBWI-131	Naturwissenschaftliche Grundlagen <i>Allgemeine Chemie</i> <i>Experimentalphysik</i> <i>Chemielabor</i> <i>Physiklabor</i>		40 40 8 8			6
DBWI-141	Technische Mechanik I		60			5
DBWI-151	Technische Mechanik II			72		6
DBWI-160	Grundlagen der Thermodynamik <i>Thermodynamische Grundlagen</i> <i>Thermodynamik der Werkstoffe</i>		20	60 20		8
DBWI-171	Konstruktionstechnik I <i>Konstruktionslehre</i> <i>CAD I</i>		36 28			5
DBWI-181	Konstruktionstechnik II <i>Maschinenelemente I</i> <i>CAD II</i> <i>Hausarbeit</i>			36 28 6		5
DBWI-191	Praxismodul I <i>Seminar "Professionelles Präsentieren"</i> <i>Praxisphase in mit "X" markiertem Block</i>		12		4 X	13
	Summe	0	328	292	4	60

Modul- nummer	2. Studienjahr	Unterrichtseinheiten				ECTS
	Semester	3. Sem.		4. Sem.		
	Blockphase	3A	3B	4A	4B	
DBWI-201	Englisch II	16		16		2
DBWI-251	Industriebetriebslehre <i>Industriebetriebslehre I</i> <i>Industriebetriebslehre II</i>	44 40				7
DBWI-310	Angewandte Informatik und Industrie 4.0 <i>Angewandte Informatik</i> <i>Industrie 4.0</i>	36		48		7
DBWI-330	Arbeit, Personal und Führung <i>Einführung in Arbeit, Personal und Führung</i> <i>Personalführung</i> <i>Arbeitswissenschaft</i> <i>Personalmanagement</i>	4 16 20		28		5
DBWI-340	Management & Controlling <i>Managementlehre und Organisationsentwicklung</i> <i>Controlling</i> <i>Qualitätsmanagement</i>	12 28 28				5
DBWI-350	Marketing und Vertrieb			60		5
DBWI-360	Internes Rechnungswesen <i>Kosten- und Leistungsrechnung</i> <i>Investition und Finanzierung</i>	32 32				5
DBWI-371	Juristische Grundlagen und Volkswirtschaftslehre <i>Juristische Grundlagen</i> <i>Volkswirtschaftslehre</i>			40 40		6
DBWI-281	Praxismodul III <i>Seminar "Wissenschaftliches Arbeiten"</i> <i>Praxisprojekt in mit "X" markiertem Block</i>			12	4 X	12
DBWI-381	Praxismodul IV <i>Seminar zum Praxismodul</i> <i>Praxisphase in mit "X" markiertem Block</i>	8	4 X			6
	Summe	316	4	240	4	60

Modul- nummer	3. Studienjahr	Unterrichtseinheiten				ECTS
	Semester	5. Sem.		5. Sem.		
	Blockphase	5A	5B	6A	6B	
DBWI-301	Englisch III	16	16			2
DBWI-210	Mathematik III <i>Mathematik III</i> <i>Stochastik</i>	24 36				5
DBWI-22*	Wahlpflichtmodul (Wahl zwischen WPF I oder WPF II) <i>WPF I: Technische Produktkonzeption</i> <i>WPF II: Energieumwandlung und Grüne Technologien</i>	72 oder 64				5
DBWI-230	Elektrotechnik <i>Grundlagen der Elektrotechnik</i> <i>Elektrische Antriebssysteme</i> <i>Elektrotechnisches Labor</i>	36	16 20 12			6
DBWI-240	Fertigungs- und Werkstofftechnik <i>Struktur und Eigenschaften von Werkstoffen</i> <i>Einführung in die Fertigungstechnologie</i> <i>Labor "Fertigungs- und Werkstofftechnik"</i>	36 12	28			5
DBWI-260	Externes Rechnungswesen & Steuern		72			6
DBWI-321	Produktion und Logistik <i>Technische Produktionssystematik</i> <i>Logistik</i> <i>Digitale Produktion</i>	28 28	40			7
DBWI-270	Praxismodul II <i>Seminar "Projektmanagement"</i> <i>Praxisprojekt in mit "X" markiertem Block</i>		12	X	4	12
DBWI-390	Bachelor-Abschlussarbeit in mit "X" markiertem Block				X	12
	Summe	288 / 280	216	0	4	60

- (3) Der Wahlpflichtbereich umfasst insgesamt 5 ECTS-Punkte. Die Studierenden können zwischen „Technischer Produktkonzeption“ und „Energieumwandlung und Grünen Technologien“ wählen. Das Wahlpflichtmodul „Technische Produktkonzeption“ setzt sich aus „Dynamik I“ (3 ECTS; 36 UE in Block 3A bzw. 5A) und „Maschinenelementen II“ (2 ECTS, 36 UE in Block 3A bzw. 5A) zusammen. Das Wahlpflichtmodul „Energieumwandlung und Grüne Technologien“ beinhaltet „Thermodynamik II“ (3 ECTS-Punkte, 36 UE in Block 3A bzw. 5A) und „Grüne Technologien“ (2 ECTS-Punkte, 28 UE in Block 3A bzw. 5A), wobei für letzteres die Studierenden sich zwischen „Erneuerbaren Energiesystemen“, „Speichertechnologien“ und „Wasserstofftechnologie“ entscheiden können.
- (4) Ergänzend zu § 4 Abs. 3, kann die Studienleitung weitere Wahlpflichtfächer in den Wahlpflichtbereich aufnehmen. Darüber ist der/die Studiendekan/in zu informieren.
- (5) In den insgesamt 43 ECTS-Punkten umfassenden Praxismodulen können die Studierenden in Absprache mit dem Unternehmen und unter Einhaltung von § 3 Abs. 3 Satz 2 und 3 eigene Schwerpunkte setzen.
- (6) Die Beschreibung der Modulhalte im Einzelnen erfolgt im Modulhandbuch. Dieses ist in der Moduldatenbank einzusehen.

§5 Prüfungsplan des Studienganges

- (1) Die im Studiengang vorgesehenen Prüfungstypen auf Grundlage der Rahmenprüfungsordnung (RPO) und der Prüfungsordnung für duale Bachelorstudiengänge (PO dual) sind:
 - BA:= Bachelor-Abschlussarbeit (§ 16 PO dual)
 - K:= Klausur (§ 10 PO dual)
 - KT:= Klausurteil einer Portfolioprüfung (§ 13 Abs. 1 RPO und § 10 PO dual)
 - M:= Mündliche Prüfung (§ 16 Abs. 1 RPO)
 - MT:= mündliche Prüfungsteilleistung im Rahmen einer Portfolioprüfung (§ 13 Abs. 1 und § 16 Abs. 1 RPO)
 - R:= Referat (§ 16 Abs. 2 RPO und bei Praxismodulen zusätzlich § 12 Abs. 3 PO dual) mit 10 min Vortrag und 5 min wissenschaftlicher Diskussion
 - T:= Testat (§ 11 PO dual)
 - THA:= Hausarbeit als Teilprüfungsleistung einer kombinierten Prüfung (§ 13 Abs. 3 und § 14 Abs. 3 RPO)
 - TK:= Teilklausur im Rahmen einer kombinierten Prüfung (§ 13 Abs. 3 RPO und § 10 PO dual)
 - TPA:= Praxisarbeit als Teilprüfungsleistung einer kombinierten Prüfung in Praxismodulen (§ 13 Abs. 3 RPO und § 12 Abs. 2 PO dual)
 - TR:= Referat als mündliche Teilprüfungsleistung einer kombinierten Prüfung (§ 13 Abs. 3 und § 16 Abs. 2 RPO sowie bei Praxismodulen zusätzlich § 12 Abs. 3 PO dual)
- (2) Die Wiederholbarkeit von Studien- und Prüfungsleistungen ist gemäß § 13 der Prüfungsordnung für duale Bachelorstudiengänge geregelt.
- (3) Die ungerade Jahrgänge sind die Studien- und Prüfungsleistungen gemäß folgendem Prüfungsplan festgelegt (WH:= Wiederholung; J:= Jährlich; BW:= Bewertung; N:= Benotet; B:= Bestanden):

Modulnummer	1. Studienjahr		Prüfungen				Dauer / Umfang	Punktzahl pro Prüfungsteil	Gewichtung der Teilprüfungen	WH	BW
	Semester		1. Sem.	2. Sem.							
	Blockphase		1A	1B	2A	2B					
DBWI-101	Englisch I			K			60 min / -			J	N
DBWI-111	Mathematik I			K			120 min / -			J	N
DBWI-121	Mathematik II			K			120 min / -			J	N
DBWI-131	Naturwissenschaftliche Grundlagen <i>Allgemeine Chemie & Experimentalphysik</i> <i>Chemielabor</i> <i>Physiklabor</i>			K			120 min / -	je 50		J	N
				T						J	B
				T						J	B
DBWI-141	Technische Mechanik I			K			90 min / -			J	N
DBWI-151	Technische Mechanik II					K	120 min / -			J	N
DBWI-160	Grundlagen der Thermodynamik <i>Thermodynamische Grundlagen</i> <i>Thermodynamik der Werkstoffe</i>					TK	90 min / - 60 min / -		63 % 37 %	J	N
						TK				J	N
DBWI-171	Konstruktionstechnik I <i>Konstruktionslehre</i> <i>CAD I</i> <i>Hausarbeit</i>			KT			72 min / - 48 min / - - / 30 h	60 40	TK: 80 % THA: 20 %	J	N
				KT						J	N
				THA						J	N
DBWI-181	Konstruktionstechnik II <i>Maschinenelemente I</i> <i>CAD II</i> <i>Hausarbeit</i>			KT			72 min / - 48 min / - - / 30 h	60 40	TK: 80 % THA: 20 %	J	N
				KT						J	N
						THA				J	N
DBWI-191	Praxismodul I <i>Seminar "Professionelles Präsentieren"</i> <i>Praxisphase</i>					R	15 min / -			J	B

Modulnummer	2. Studienjahr		Prüfungen				Dauer / Umfang	Punktzahl pro Prüfungsteil	Gewichtung der Teilprüfungen	WH	BW
	Semester		3. Sem.	4. Sem.							
	Blockphase		3A	3B	4A	4B					
DBWI-201	Englisch II			K			60 min / -			J	N
DBWI-211	Mathematik III <i>Mathematik III</i> <i>Stochastik</i>		K				120 min / -	40 60		J	N
DBWI-22*	Wahlpflichtmodul <i>Modulelement (3 ECTS)</i> <i>Modulelement (2 ECTS)</i>		K				120 min / -	60 40		J	N
DBWI-230	Elektrotechnik <i>Grundlagen der Elektrotechnik</i> <i>Elektrische Antriebssysteme</i>					K	120 min / -	72 28		J	N
DBWI-240	Fertigungs- und Werkstofftechnik <i>Struktur und Eigenschaften von Werkstoffen</i> <i>Einführung in die Fertigungstechnologie</i>					K	90 min / -	60 40		J	N
DBWI-250	Industriebetriebslehre <i>Industriebetriebslehre I & II</i>			K			120 min / -	je 50		J	N
DBWI-260	Externes Rechnungswesen & Steuern					K	120 min / -			J	N
DBWI-271	Praxismodul II <i>Seminar "Projektmanagement"</i> <i>Praxisprojekt</i>					TR	25 min / - - / 240 h			J	B
						TPA				J	B
DBWI-281	Praxismodul III <i>Seminar "Wissenschaftliches Arbeiten"</i> <i>Praxisprojekt</i>					TR	25 min / - - / 240 h		TR: 33 % TPA: 67 %	J	N
						TPA				J	N

Modulnummer	3. Studienjahr		Prüfungen				Dauer / Umfang	Punktzahl pro Prüfungsteil	Gewichtung der Teilprüfungen	WH	BW
	Semester	Blockphase	5. Sem.		6. Sem.						
	5A	5B	6A	6B							
DBWI-301	Englisch III				M		15 min / -			J	N
DBWI-310	Angewandte Informatik und Industrie 4.0 <i>Angewandte Informatik Industrie 4.0</i>	TK				TK	60 min / - 90 min / -	43 % 57 %		J J	N N
DBWI-321	Produktion und Logistik <i>Techn. Produktionssystematik & Logistik Digitale Produktion</i>	TK TK					90 min / - 60 min / -	je 50 57 % 43 %		J J	N N
DBWI-331	Arbeit, Personal und Führung <i>Einf. & Personalführung & Arbeitswissenschaft Personalmanagement</i>	KT				KT	60 min / - 40 min / -	60 (je 30) 40		J J	N N
DBWI-340	Management & Controlling <i>Managementlehre und Organisationsentwicklung Controlling Qualitätsmanagement</i>		K				120 min / -	20 40 40		J	N
DBWI-350	Marketing und Vertrieb			K			90 min / -	je 50		J	N
DBWI-360	Internes Rechnungswesen <i>Kosten- und Leistungsrechnung Investition und Finanzierung</i>	K					90 min / -	50 50		J	N
DBWI-371	Juristische Grundlagen und Volkswirtschaftslehre <i>Juristische Grundlagen Volkswirtschaftslehre</i>				K		150 min / -	50 50		J	N
DBWI-381	Praxismodul IV <i>Seminar zum Praxismodul Praxisphase</i>		R				15 min / -			J	B
DBWI-390	Bachelor-Abschlussarbeit					BA	- / 360 h			J	N

(4) Für gerade Jahrgänge sind die Studien- und Prüfungsleistungen gemäß folgendem Prüfungsplan festgelegt (WH:= Wiederholung; J:= Jährlich; BW:= Bewertung; N:= Benotet; B:= Bestanden):

Modulnummer	1. Studienjahr		Prüfungen				Dauer / Umfang	Punktzahl pro Prüfungsteil	Gewichtung der Teilprüfungen	WH	BW
	Semester	Blockphase	1. Sem.		2. Sem.						
	1A	1B	2A	2B							
DBWI-101	Englisch I			K			60 min / -			J	N
DBWI-111	Mathematik I		K				120 min / -			J	N
DBWI-121	Mathematik II			K			120 min / -			J	N
DBWI-131	Naturwissenschaftliche Grundlagen <i>Allgemeine Chemie & Experimentalphysik Chemielabor Physiklabor</i>		K T T				120 min / -	je 50		J J J	N B B
DBWI-141	Technische Mechanik I		K				90 min / -			J	N
DBWI-151	Technische Mechanik II				K		120 min / -			J	N
DBWI-160	Grundlagen der Thermodynamik <i>Thermodynamische Grundlagen Thermodynamik der Werkstoffe</i>				TK	TK	90 min / - 60 min / -	63 % 37 %		J	N
DBWI-171	Konstruktionstechnik I <i>Konstruktionslehre CAD I Hausarbeit</i>		KT KT THA				72 min / - 48 min / - - / 30 h	60 40	TK: 80 % THA: 20 %	J J	N N
DBWI-181	Konstruktionstechnik II <i>Maschinenelemente I CAD II Hausarbeit</i>			KT KT	THA		72 min / - 48 min / - - / 30 h	60 40	TK: 80 % THA: 20 %	J J	N N
DBWI-191	Praxismodul I <i>Seminar "Professionelles Präsentieren" Praxisphase</i>					R	15 min / -			J	B

Modul- nummer	2. Studienjahr		Prüfungen				Dauer / Umfang	Punktzahl pro Prüfungsteil	Gewichtung der Teil- prüfungen	WH	BW
	Semester	Blockphase	3. Sem.		4. Sem.						
			3A	3B	4A	4B					
DBWI-201		Englisch II			K		60 min / -			J	N
DBWI-250		Industriebetriebslehre <i>Industriebetriebslehre I & II</i>		K			120 min / -	je 50		J	N
DBWI-310		Angewandte Informatik und Industrie 4.0 <i>Angewandte Informatik Industrie 4.0</i>	TK			TK	60 min / - 90 min / -		43 % 57 %	J J	N N
DBWI-330		Arbeit, Personal und Führung <i>Einf. & Personalführung & Arbeitswissenschaft Personalmanagement</i>	KT			KT	60 min / - 40 min / -	60 (je 30) 40		J J	N N
DBWI-340		Management & Controlling <i>Managementlehre und Organisationsentwicklung Controlling Qualitätsmanagement</i>		K			120 min / -	20 40 40		J	N
DBWI-350		Marketing und Vertrieb			K		90 min / -	je 50		J	N
DBWI-360		Internes Rechnungswesen <i>Kosten- und Leistungsrechnung Investition und Finanzierung</i>	K				90 min / -	50 50		J	N
DBWI-371		Juristische Grundlagen und Volkswirtschaftslehre <i>Juristische Grundlagen Volkswirtschaftslehre</i>			K		150 min / -	50 50		J	N
DBWI-281		Praxismodul III <i>Seminar "Wissenschaftliches Arbeiten" Praxisprojekt</i>				TR TPA	25 min / - - / 240 h		TR: 33 % TPA: 67 %	J J	N N
DBWI-381		Praxismodul IV <i>Seminar zum Praxismodul Praxisphase</i>		R			15 min / -			J	B

Modul- nummer	3. Studienjahr		Prüfungen				Dauer / Umfang	Punktzahl pro Prüfungsteil	Gewichtung der Teil- prüfungen	WH	BW
	Semester	Blockphase	5. Sem.		6. Sem.						
			5A	5B	6A	6B					
DBWI-301		Englisch III		M			15 min / -			J	N
DBWI-211		Mathematik III <i>Mathematik III Stochastik</i>	K				120 min / -	40 60		J	N
DBWI-22*		Wahlpflichtmodul <i>Modulelement (3 ECTS) Modulelement (2 ECTS)</i>	K				120 min / -	60 40		J	N
DBWI-230		Elektrotechnik <i>Grundlagen der Elektrotechnik Elektrische Antriebssysteme</i>			K		120 min / -	72 28		J	N
DBWI-240		Fertigungs- und Werkstofftechnik <i>Struktur und Eigenschaften von Werkstoffen Einführung in die Fertigungstechnologie</i>			K		90 min / -	60 40		J	N
DBWI-260		Externes Rechnungswesen & Steuern			K		120 min / -			J	N
DBWI-321		Produktion und Logistik <i>Techn. Produktionssystematik & Logistik Digitale Produktion</i>	TK			TK	90 min / - 60 min / -	je 50	57 % 43 %	J J	N N
DBWI-271		Praxismodul II <i>Seminar "Projektmanagement" Praxisprojekt</i>				TPA TR	25 min / - - / 240 h			J J	B B
DBWI-390		Bachelor-Abschlussarbeit				BA	- / 360 h			J	N

§6

Inkrafttreten und Übergangsregelungen

- (1) Diese Studienordnung tritt zum 01.09.2026 in Kraft. Sie wird an den Schwarzen Brettern „Die Präsidentin/Der Präsident“ und im Dienstblatt der Hochschulen veröffentlicht. Sie gilt für alle Studierenden im dualen Bachelor-Studiengang „Wirtschaftsingenieurwesen – Produktionsmanagement“ mit Studienbeginn am 01.09.2026 oder später.
- (2) Studierende mit Studienbeginn vor dem 01.09.2024 durchlaufen ihr Studium und legen die Studien- und Prüfungsleistungen nach der zu diesem Zeitpunkt jeweils gültigen Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für duale Bachelor-Studiengänge ab.

- (3) Studierende mit Studienbeginn am 01.09.2024 und am 01.09.2025 durchlaufen ihr Studium und legen die Studien- und Prüfungsleistungen nach der Studienordnung vom 10.04.2024 ab.

Saarbrücken, 3. März 2026

gez.

Prof. Dr. rer. pol. Thomas Bousonville
Vizepräsident für Studium, Internationales und Nachhaltigkeit